

Mehrheitlich wurden folgende Punkte beschlossen:

Der Markt Ebensfeld führt ab dem 01.08.2023 eine Verkehrsüberwachung für den ruhenden Verkehr ein.

Die Wirtschaftswege 1, 7, 9, 9A, östlich des Mains werden im Jahre 2024 ausgeführt. Die weiteren Wirtschaftswege (Nrn: 2, 3, 6, 10, 4, 4A, 5, 8) für das Gebiet östlich des Mains werden im Jahre 2024 erneut beraten.

Die Wirtschaftswege 1, 4, 5, 6, westlich des Mains werden im Jahre 2024 ausgeführt. Die weiteren Wirtschaftswege (Nrn: 2, 3, 6, 7, 8, 9) für das Gebiet westlich des Mains werden im Jahre 2024 erneut beraten.

Einstimmig wurden die nachstehenden Beschlüsse gefasst:

Der Kath. Kirchenstiftung Döringstadt wird gestattet, das gemeindliche Wappen für die Abschlussgeschenke der Kita Döringstadt verwenden zu dürfen.

Jeder Wahlhelfer erhält ein Erfrischungsgeld in Höhe von 50,00 €. Soweit ein weiterer Zählvorgang notwendig wird, erhält jeder Wahlhelfer ein zusätzliches Erfrischungsgeld in Höhe von 25,00 €.

Aus nichtöffentlicher Sitzung:

Das Büro Ammermann und Döhler, Bamberg erhält auf der Grundlage des Angebotes vom 05.05.2023 den Auftrag vorerst für die Leistungsphasen 1-4 für die Freianlagenplanung für das Areal „Neuner“ in Ebensfeld.

Auf Grundlage des Angebotes vom 23.05.2023 wird der Firma Hofmann aus Unterneuses der Auftrag zum Liefern eines Dieselmähtraktors Iseki SXG 323 HL (Aufsitzmäher) erteilt.

Der Markt Ebensfeld nimmt die weiteren Verhandlungen mit der Raiffeisen-Volksbank Bad Staffelstein als Investor und Betreiber des Nahwärmenetzes „Himmelreich“ auf.